

**1 Erteilende Zollbehörde**

Bildungs- und Wissenschaftszentrum der  
Bundesfinanzverwaltung Dienstsitz Berlin  
Grellstraße 18, 24  
10409 Berlin

2

**Unverbindliche Zollarifauskunft  
für Umsatzsteuerzwecke**

ZT 0270 B - 44251/2009/1 - TB23

**3 Antragsteller (Name und Anschrift)**

7123396  
Inocare International GmbH  
Eiterbacher Straße 19  
69253 Heiligkreuzsteinach

**4 Person, die die Auskunft verwenden will - falls  
abweichend vom Antragsteller (Name und Anschrift)**

7123396  
Inocare International GmbH  
Eiterbacher Straße 19  
69253 Heiligkreuzsteinach

**Wichtige Hinweise**

Alle Angaben in dieser Zollarifauskunft, insbesondere die Codenummer und die Einreihung der beschriebenen Ware sind **unverbindlich**. Es kann aus dieser Auskunft **kein** Rechtsanspruch auf entsprechende Einreihung in die Kombinierte Nomenklatur hergeleitet werden. Die mitgeteilten Angaben werden in einer Datenbank der Bundeszollverwaltung gespeichert.

**5 Datum der Erteilung**

2010/01/05

**6 Datum und Nummer des Antrags**

2009/10/14 SF

**7 Einreihung in die Zollnomenklatur 9021 1090 00 0**

**Umsatzsteuersatz: 19%**

**8 Warenbeschreibung**

Vorrichtung zum Behandeln von Knochenbrüchen einschließlich Verrenkungen und Gelenkverletzungen, im Wesentlichen bestehend aus einem anatomisch geformten, mit Spinnstoff überzogenem Schaumstoffkissen, einer an diesem angeklebten Unterarmschlinge, einem Schulter- sowie einem Hüftgurt. Die Ware wird vor dem Oberkörper angelegt, wobei der Unterarm in angewinkelter Haltung in ca. 15° Abduktion in der Schlinge ruht. Das Erzeugnis dient hauptsächlich zur "Ruhigstellung" der Schulter, z.B. nach Rekonstruktion der Rotatorenmanschette sowie nach Sehnenverletzungen. Es kann aber auch bei Reizzuständen eingesetzt werden. Die Ware ist mit einer Anleitung in einer Klarsichttüte in einem Karton verpackt.

Äußere Form siehe Abbildung.

**9 Handelsbezeichnung und zusätzliche Angaben**

vertrauliche Daten

Deltacare Kissen: Schulterbandage mit Keil 15°

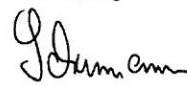
**11 Die uvZTA wird auf der Grundlage folgender vom Antragsteller vorgelegter Unterlagen erteilt:**

Beschreibung  Kataloge  Fotos  Muster / Proben  Sonstiges

Ort Berlin

Unterschrift Im Auftrag

Datum 05. Januar 2010

  
(Schumann)



## Abkürzungsverzeichnis

ABIEG	=	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
ABS	=	Abschnitt der Kombinierten Nomenklatur
Anm	=	Anmerkung zur Kombinierten Nomenklatur
AV	=	Allgemeine Vorschrift für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur
Codenr	=	Codenummer der Kombinierten Nomenklatur oder des EZT
EE	=	Einzelentscheidung zur Kombinierten Nomenklatur
ErlKN	=	Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur
EG	=	Europäische Gemeinschaften
EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EZT	=	Elektronischer Zolltarif
HS	=	Harmonisiertes System zur Bezeichnung und Codierung der Waren
Kap	=	Kapitel der Kombinierten Nomenklatur
KN	=	Zolltarifliche und statistische Nomenklatur (Kombinierte Nomenklatur)
MO	=	Marktorganisation
MO-Warenliste	=	Liste der Marktordnungswaren, für die besondere Vergünstigungen oder Abgaben vorgesehen werden können
NEH	=	Nationale Entscheidungen und Hinweise
Pos	=	Position der Kombinierten Nomenklatur
RZ	=	Randzahl
TARIC	=	Integrierter Tarif der EG
TK	=	Teilkapitel der Kombinierten Nomenklatur
UPos	=	Unterposition der Kombinierten Nomenklatur
UPosAnm	=	Unterpositionsanmerkung zur Kombinierten Nomenklatur
VO	=	Verordnung
VSF	=	Vorschriftensammlung Bundesfinanzverwaltung
ZAnm	=	Zusätzliche Anmerkung zur Kombinierten Nomenklatur
ZC	=	Zusatzcode

Die Bedeutung weiterer verwendeter Zeichen und Abkürzungen ergibt sich aus den Vorbemerkungen zum EZT.

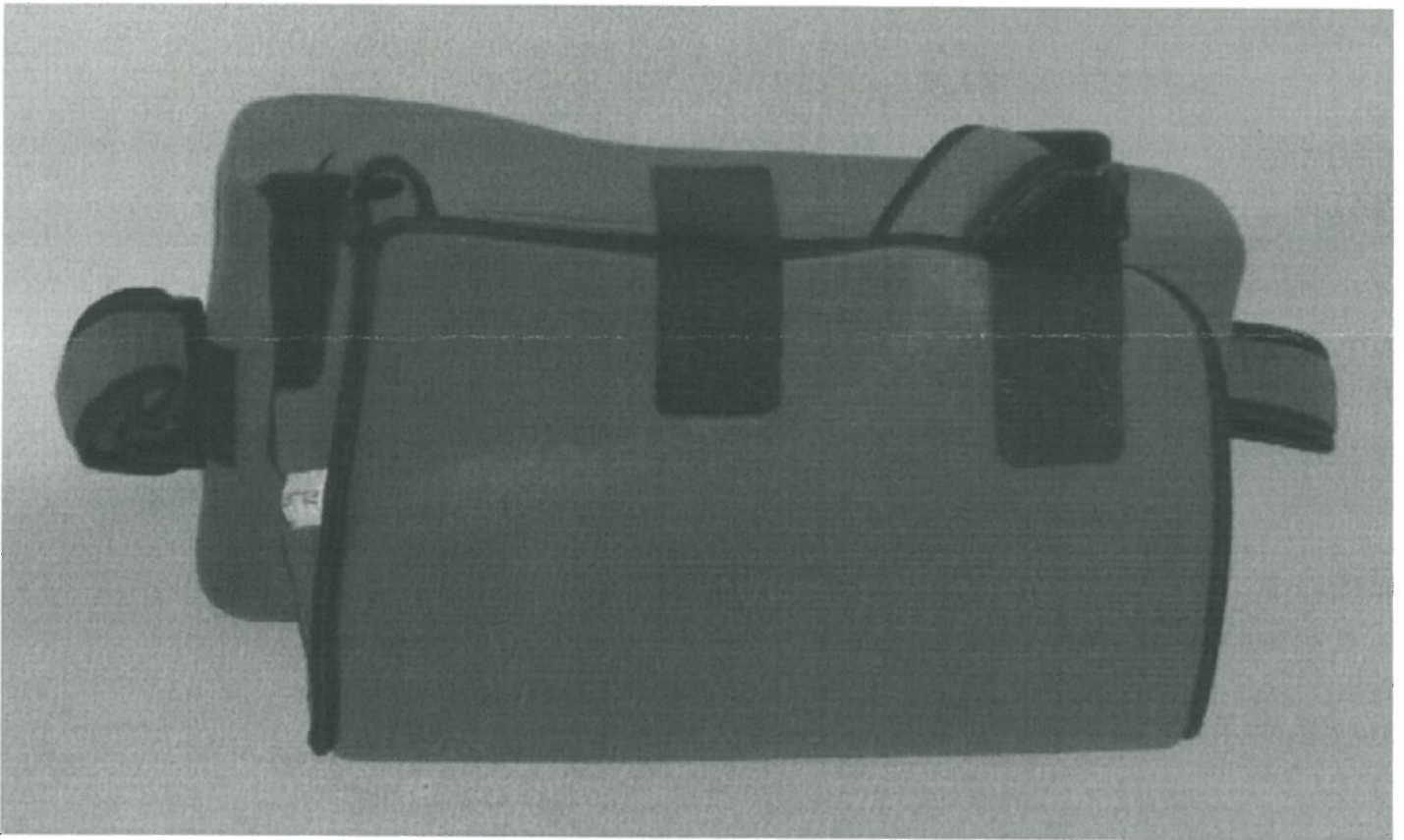
Zur Zitierweise von Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur wird auf die Vorbemerkungen zum Handbuch Erläuterungen zur Kombinierten Nomenklatur verwiesen.



Datum: 06.01.10

EB-Nr.: 44251/2009/1

Verfügungsdatum: 05.01.10



**Dienststelle:** Bildungs- und Wissenschafts-  
zentrum der BFV  
Wissenschaft und Technik  
DS Berlin



